

Produkt:	01.01.08
Federführung:	StSt I Büro Bürgermeister
Bearbeiter/in:	Stephanie Ries
Datum:	17.04.2024

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	19.04.2024	

Magistratsbericht gem. § 50 Abs. 3 HGO**Sachdarstellung:**

1.)

Für die Modernisierung in der Römerstraße 51 „Zehntscheune“ wurden verschiedene Gewerke vergeben. Nach der Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung wurden die Metallbauarbeiten in Höhe von 168.881,16 €, die Metallbau- und Verglasungsarbeiten für den Treppenturm in Höhe von 280.887,26 €, die Tischlerarbeiten für die Mobilwände mit einem Volumen von 71.008,49 € sowie die Tischlerarbeiten für die Holzfensterelemente in Höhe von 229.815,42 € beauftragt. Die Maßnahme wird über das Produkt 01.01.10 abgebildet.

2.)

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden für die energetische Sanierung der Sporthalle in Hofheim Nachtragsangebote vergeben. Die Fenster und Außentüren wurden in Höhe von 20.955,90 € beauftragt sowie die Dämmung im Erdreich in Höhe von 15.514,63 €. Die Maßnahme wird ebenfalls über das Produkt 01.01.10 abgebildet.

3.)

Für den Anbau der Kindertagesstätte „Europaring“ wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung die Fenster sowie der Sonnenschutz mit einem Auftragsvolumen von 77.731,40 € vergeben. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer freihändigen Vergabe die Estricharbeiten in Höhe von 13.212,09 € beauftragt. Die Abbildung erfolgt über das Produkt 01.01.10.

4.)

Ferner wurde für die „Hans-Pfeiffer-Halle“ die Regenerierung des Saugbrunnens und der Austausch des Saugrohrs vorgenommen. Die Maßnahme erfolgte im Rahmen einer freihändigen Vergabe mit einem Auftragsvolumen von 12.600,91 € und wird über das Produkt 15.02.02 abgebildet.

5.)

Der laufende Vertrag für die Klärschlammmentwässerung und -verwertung endete und entsprechend wurde eine Neuausschreibung für diese Dienstleistung erforderlich. Das jährliche Auftragsvolumen hierfür beträgt etwa 365.000 € brutto und wird über das Produkt 11.02.02 abgebildet. Der Magistrat beschloss in seiner Sitzung vom 04.03.2024 die Einleitung des Vergabeverfahrens mit dem Plan, die Leistung für ein Jahr auszuschreiben, mit der Option einer dreimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Aufgrund des Auftragswertes erfolgt die Ausschreibung EU-weit.

6.)

Der Magistrat beschloss darüber hinaus in der Sitzung vom 04.03.2024 die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Teilsanierung des Pumpwerks Bachgrund und beauftragte die Verwaltung die Leistungen entsprechend dem Ergebnis des Vergabeverfahrens zu vergeben. Hintergrund ist, dass derzeit Probleme mit der Zuluft für die Gasmotoren und erhebliche Korrosionen an der Druckleitung bestehen. Die Pumpstation dient als Regenüberlaufbecken und Zwischenhebewerk. Das Gebiet der Pumpstation umfasst das südliche Stadtgebiet. Bei nicht ordnungsgemäßer Funktion der Anlage kann es zu Sach- und Personenschäden kommen, da einzelne Bereiche des Stadtgebiets überflutet werden könnten. Im Rahmen der Teilsanierung soll in diesem Jahr im ersten Schritt eine neue Zuluftanlage für die bestehenden Gasmotoren hergestellt werden. Diese wird für die Betriebssicherheit benötigt. Bei der Verfahrenstechnik soll die stark korrodierte Druckleitung ersetzt werden. Die geschätzten Gesamtkosten für die beschriebene Leistung und den dazugehörigen Tiefbauarbeiten betragen 163.965,34 € und werden über das Produkt 11.02.02 abgebildet.

Das Vergabeverfahren für die Bauleistungen soll nach den vergaberechtlichen Grundsätzen und gesetzlichen Regelungen für eine nationale Ausschreibung eingeleitet werden. Wertungskriterien und Zuschlagskriterium ist der angebotene Preis.

7.)

Die Stadtverwaltung Lampertheim beabsichtigt die Vergabe der jährliche Unterhaltsreinigung der Kanalhaltungen und Sonderbauwerke in Lampertheim und den Stadtteilen Hofheim, Wehrzollhaus, Rosengarten, Neuschloß und Hüttenfeld. Des Weiteren sollen mehrmals jährlich Schwerpunktreinigungen (z.B. in Neuschloß) durchgeführt werden, ebenso stellenweise Inspektionen. Der Auftragswert für den Rahmenvertrag liegt bei brutto 470.000€ für ein Jahr und erfolgt über das Produkt 11.02.02. Die Dauer der auszusprechenden Leistung beträgt ein Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr. Das Vergabeverfahren für die Dienstleistung soll nach den vergaberechtlichen Grundsätzen und gesetzlichen Regelungen für eine EU-weite Ausschreibung eingeleitet werden. Der Magistrat beschloss in der Sitzung vom 15.04.2024 die Einleitung des Vergabeverfahrens für den Rahmenvertrag Kanalreinigung und Inspektion und beauftragte die Verwaltung - je nach Ergebnis des Vergabeverfahrens - die Leistung zu vergeben.

8.)

Der im Jahr 2023 beauftragte Rahmenvertrag für die Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Kanälen, Feld- und Radwegen in Lampertheim und den Stadtteilen läuft am 31.07.2024 aus. Aufgrund der hohen Inflation in Folge des Ukraine Krieges und der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden unsicheren Preislage wurde die Leistung nur für ein Jahr ausgeschrieben. Der Rahmenvertrag für die Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Kanälen, Feld- und Radwegen in Lampertheim und den Stadtteilen muss daher für den Zeitraum ab dem 01.08.2024 neu ausgeschrieben werden. Die Ausschreibungsdauer wird auf ein Jahr mit der Option zur Verlängerung um ein weiteres Jahr festgesetzt. Wie auch in den letzten Jahren soll die Ausschreibung im Auf- bzw. Abgebotsverfahren erfolgen. Aus diesem Grund beschloss der Magistrat in seiner Sitzung vom 15.04.2024 den Rahmenvertrag für Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Kanälen, Feld- und Radwegen in Lampertheim und den Stadtteilen neu auszuschreiben. Die Haushaltsmittel für das Jahr 2024 in Höhe von brutto 450.000 € pro Jahr stehen im Haushalt 2024 bereit und werden über das Produkt 11.02.02, 12.01.01 sowie 13.05.01 abgebildet.

9.)

Am 02.05.2023 beschloss der Magistrat das Vergabeverfahren für die Leistungen zur Einführung der E-Akte mit allen erforderlichen Dienstleistungen. Zwischenzeitlich wurden die Scanleistungen zur Einführung der E-Akte nach dem entsprechend durchgeführten öffentlichen Ausschreibungsverfahren beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 737.008,89 € und wird über das Produkt 01.01.05 abgewickelt.

Gottfried Störmer
(Bürgermeister)